



Projekt „Eine Welt-Kita: fair und Global“
c/o Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Metzgplatz 3
86150 Augsburg

Bewerbung

Eine Welt-Kita: fair und global

Wir, die Einrichtung

Name:

Anschrift:

Tel.:

E-Mail:

Kinderanzahl:

davon U3:

Kindergarten:

Hort:

Gruppenanzahl:

MitarbeiterInnenanzahl:

bewerben uns hiermit um die Auszeichnung als „Eine Welt Kita: fair und global“ und weisen die Erfüllung der genannten Kriterien wie folgt nach:

Kriterium 1: Beschlussfassung und Antrag

Wir, die Kindergartenleitung (oder Träger:in) und die Mitarbeiter:innen der Einrichtung sowie eine Vertretung der Eltern, haben uns mit dem Beschluss dafür ausgesprochen, die Konzeption der Einrichtung an dem Konzept der „Einen Welt-Kita: fair und global“ auszurichten und als solche ausgezeichnet zu werden.

Bitte Beschluss als Anlage beifügen. (Vordruck zum Download unter www.eineweltkita.de)

Hinweis: Weitere Gremien (z.B. Förderverein) können an der Beschlussfassung beteiligt sein.

Kriterium 2: Eine Welt-Kita – Team

Die Einrichtung verfügt über ein Eine Welt-Kita –Team. Es sorgt für die Umsetzung und Aktualisierung der Konzeption und die kontinuierliche Einhaltung der Kriterien.

Unser „Eine Welt-Kita-Team“ besteht aus:

- 1) Vertretung der Kita-Mitarbeiter:innen
(bis 25 Kinder mindestens 1 Mitarbeiter:in, ab 25 Kinder mindestens 2 Mitarbeiter:innen)

Name und Funktion:

--

Bitte pro Mitarbeiter:in mindestens ein Fortbildungsnachweis aus den vergangenen zwei Jahren beifügen, wobei die Fortbildung einen der folgenden Themenbereiche abdecken muss:

- Entwicklungspolitische Bildungsarbeit
- Menschenrechtserziehung
- Nachhaltigkeitserziehung
- Bildungsarbeit für Frieden und Konfliktprävention
- Interkulturelle Erziehung

Optional:

- 2) Vertretung der Eltern

--

- 3) Vertretung des Trägers

--

- 4) Hauptansprechpartner:in

Kontakt (Tel., E-Mail-Adresse):

--

--

Kriterium 3: Kultursensible Haltung und Bildungsarbeit als Bestandteil der pädagogischen Arbeit

Konzeption

Die pädagogischen Grundsätze der „Einen Welt-Kita: fair und global“ (Erläuterungen zu den pädagogischen Grundsätzen finden Sie im Projektkonzept, welches unter www.eineweltkita.de zum Download steht.) werden in der Einrichtungskonzeption verbindlich verankert und gelten als Orientierung für die pädagogische Arbeit.

Unsere Einrichtungskonzeption ist vom ; sie wird erneuert.

Der Einrichtungskonzeption wurde am eine entsprechende Ergänzung beigefügt.

Bitte aktuelle Einrichtungskonzeption ggf. mit Ergänzung als Anlage beifügen. (Diese Anlage kann auch elektronisch eingereicht werden).

Bildungsaktivitäten

Der Eine Welt-Gedanke sowie die pädagogischen Grundsätze der Eine Welt-Kita spiegeln sich in unserer pädagogischen Praxis sowohl im Lernen in Alltagssituationen als auch in Projekten wieder. Außerdem werden in der Einrichtung mindestens zwei Bildungsprojekte in diesem Kontext pro Jahr realisiert und dokumentiert.

Bitte eine datierte Auflistung und (stichpunktartige) Beschreibung der Bildungsaktivitäten innerhalb des letzten Jahres ins Feld schreiben oder als Anlage beifügen (gerne mit Fotos, max. 1 Seite). (Aussagen zur kultursensiblen Ausstattung und zum Spielmaterial bitte unter Kriterium 4.).

Weitere Planung

Nach der Auszeichnung planen wir folgende Aktivitäten im Rahmen des Projektes für das kommende Jahr:

Kriterium 4: Kultursensible Ausstattung

Die Lern- und Bildungsmaterialien sowie sonstiges Spielmaterial spiegeln den Eine Welt-Gedanken wieder (z.B. beim Spielmaterial durch Sichtbarwendung von Vielfalt u. a. Sprache, Kultur, Gender etc.).

Beschreiben Sie welche kultursensible Ausstattung in Ihrer Einrichtung verwendet wird (Beschreibung kann stichpunktartig sein). Gerne Fotos beilegen.

Kriterium 5: Verwendung von fairen Produkten

Es müssen in der Kita mindestens zwei Produkte aus fairem Handel verwendet werden (z.B. Lebensmittel, Spielzeug, Textilien, Musikinstrumente).

Folgende faire Produkte werden in unserer Einrichtung verwendet:

Kriterium 6: Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen

Das soziale Umfeld wird in Bildungsaktivitäten einbezogen. Bei Eine Welt-Themen kooperieren wir z.B. mit:

- Eltern
- Fairtrade Town Steuergruppe
- Weltladen
- Betrieben
- Gemeinschaftsgarten-Initiative
- andere Bildungseinrichtung

Sonstiges

Über die Aktivitäten als „Eine Welt-Kita:fair und global“ wird in folgender Form berichtet:

- auf Elternveranstaltung
- bei gesonderten Fortbildungsveranstaltungen
- bei Aktivitäten mit den Partnereinrichtungen
- über die örtliche Presse
- in unseren Elternbriefen
- mit der Beteiligung an Aktionswochen/Gedenktagen wie der Fairen Woche,
- Tag gegen ausbeuterische Kinderarbeit (12.06.)
- bei gemeinsamen Feierlichkeiten, wie Tag der offenen Tür, Elterncafé, Nachbarschaftsfest etc.
- in unserem Internetauftritt

Sonstiges

Bitte mindestens ein Belegexemplar der Öffentlichkeitsarbeit beilegen.

Kriterium 7: Kontinuierliche Qualitätssicherung, Dokumentation und Vernetzung

Die Einrichtung stimmt der Abgabe einer Selbstauskunft nach zwei Jahren zu und nimmt an Treffen zum kollegialen Austausch sowie der Vernetzung mit anderen Eine Welt-Einrichtungen teil.

Ebenso bildet sich die Einrichtung themenspezifisch fort und dokumentiert ihre Aktivitäten zur Qualitätssicherung. Dies können zwei themenbezogene Fortbildungstage oder eine entsprechende Reihe von anderen Veranstaltungen innerhalb der nächsten zwei Jahre sein. Eines der folgenden Themen muss in der Fortbildung/Veranstaltung behandelt werden:

- Entwicklungspolitische Bildungsarbeit
- Menschenrechtserziehung
- Nachhaltigkeitserziehung
- Bildungsarbeit für Frieden und Konfliktprävention
- Interkulturelle Erziehung

Zum Abschluss noch eine Frage zu Ihrem Anliegen, welches Sie mit der Auszeichnung als Eine Welt-Kita: fair und global verbinden:

Was bedeutet die Auszeichnung als Eine Welt-Kita für Ihre Einrichtung?
Was wollen Sie als Eine Welt-Kita in der Einrichtung ganz besonders leben?

Wenn jemand:e von außen in Ihre Einrichtung kommt (z.B. Bürgermeister:in oder Elternteil), woran erkennt diese Person, dass Sie eine Eine Welt-Kita sind?

Ort, Datum

Unterschrift HauptansprechpartnerIn

Anlagen:

- Beschluss
- Je einen Fortbildungsnachweis der genannten Mitarbeiter:innen
- Einrichtungskonzeption (ggf. Zusatz zur Konzeption)
- Datierete Auflistung und Beschreibung der Bildungsaktivitäten (gerne mit Fotos)
- Nachweis/e der öffentlichen Dokumentation
- (- Fotos der kultursensiblen Ausstattung)